

Kurzbericht

über die Ergebnisse der Blitzumfrage Score-Panel Lieferantenmanagement und Supply Chain Management zum Kongress AKJ Automotive am 17./18. März 2004

1. Einführung

Zielgruppe der Blitzumfrage Score-Panel Lieferantenmanagement waren Teilnehmer des AKJ Automotive und des Clusterforums. Mit der Umfrage sollte ein Überblick über die Einschätzungen in ausgewählten strategischen und operativen Themenstellungen der Logistik bereitgestellt werden.

Dazu wurden Unternehmen der Automobilindustrie aus den Bereichen OEM, Systemlieferanten, Modullieferanten, JIS-Lieferanten, Teilelieferanten und Hersteller von Werkzeugen/Vorrichtungen/Anlagen per Score-Panel befragt.

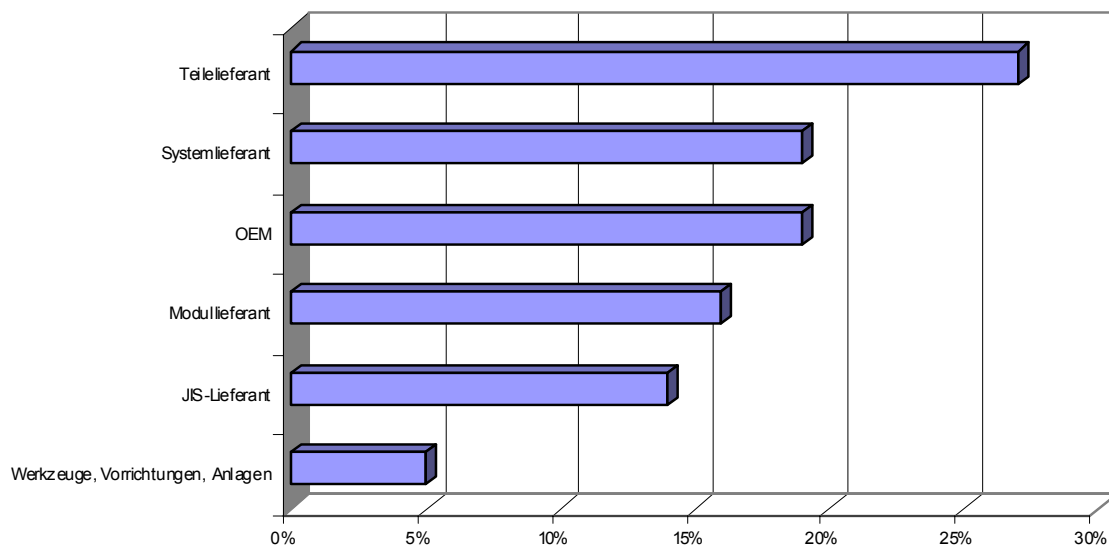
Die Lieferanten wurden weiterhin in tier-1 und tier-2 unterteilt.

Aus den insgesamt ca. 420 Teilnehmern des AKJ-Forums und Clusterforums wurden insgesamt 100 Unternehmen angesprochen. Hiervon haben 37 Unternehmen geantwortet.

Die beteiligten Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

- 27% waren Teilelieferanten,
- 19% Systemlieferanten,
- 19% Original Equipment Manufacturer (OEM),
- 16% Modullieferanten,
- 14% JIS-Lieferanten und
- 5% gehören zu den Anbietern von Werkzeugen, Vorrichtungen und Anlagen.

Beteiligte Unternehmen



Aufbereitung der Ergebnisse

Für die Darstellung der Ergebnisse wurde die Struktur des Fragebogens verwendet. Neben jeder Fragestellung sollte zunächst die Bedeutung in einer Skalierung von 0-5 für das eigene Unternehmen sowie eine aktuelle Wertung (1-4) über den Stand der Umsetzung abgegeben werden.

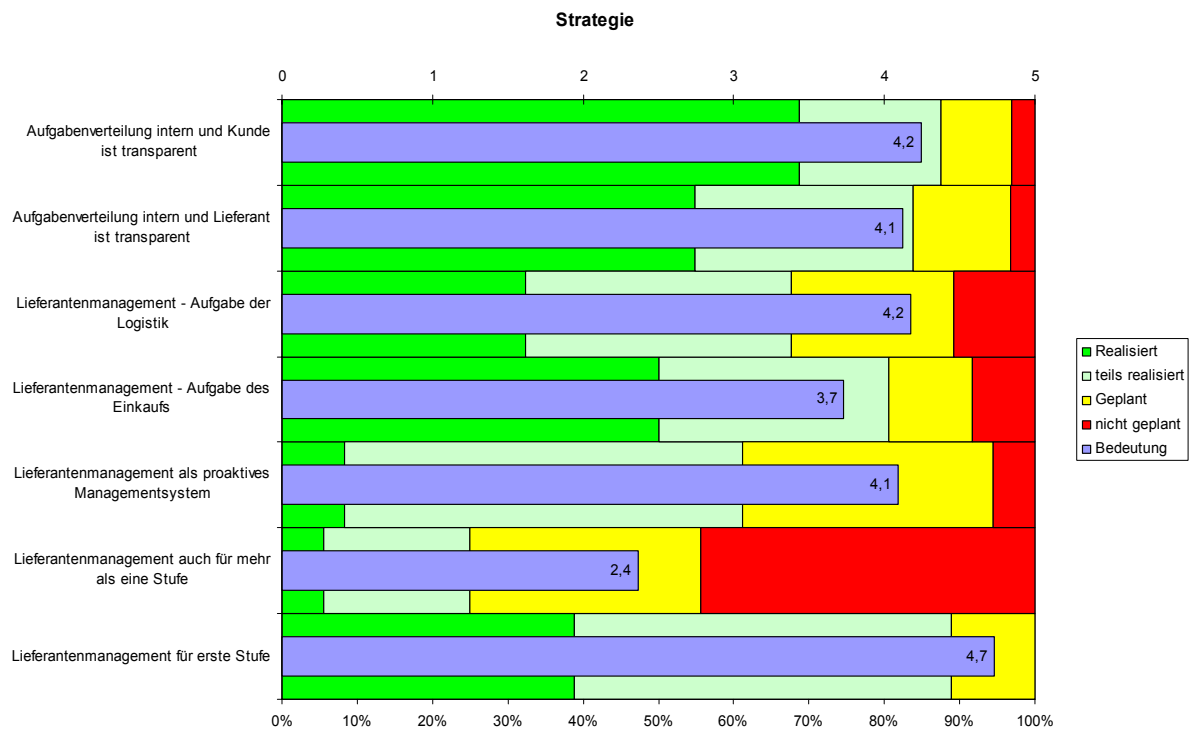
Für die hier dokumentierte Auswertung wurden zunächst alle Antworten ohne Berücksichtigung des Tätigkeitsfeldes des Unternehmens einbezogen.

2. Themenblock „A - Strategie/Einordnung“

Ziel hierbei war es, die Art und Weise der Handhabung des Themas in den beteiligten Unternehmen zu erkennen. Dabei spielen vor allem die Zuständigkeiten und Reichweite der Aktivitäten und Maßnahmen eine entscheidende Rolle. Die Wertung 0 bis 5 gibt dabei die Stärke der Aussage wieder.

Ergebnisse – Zuordnung der Bedeutung durch die Teilnehmer

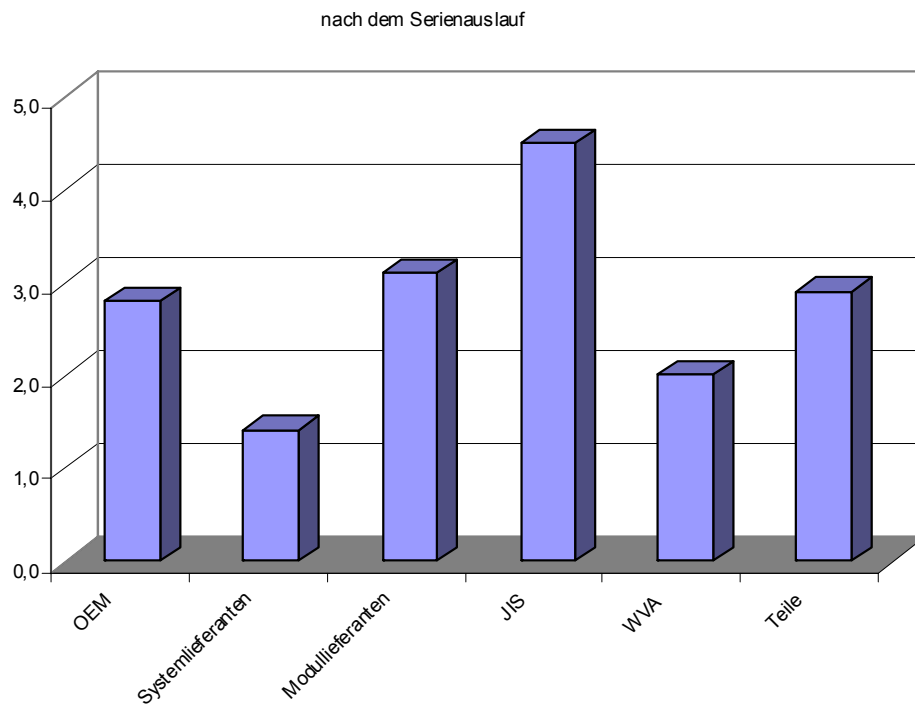
Lieferantenmanagement für mehr als eine Stufe mit einem Wert von 2,4 zeigt unter Berücksichtigung der Struktur der Antworten schon eine ernst zu nehmende Bedeutung.



Ergebnisse Umsetzungsstand

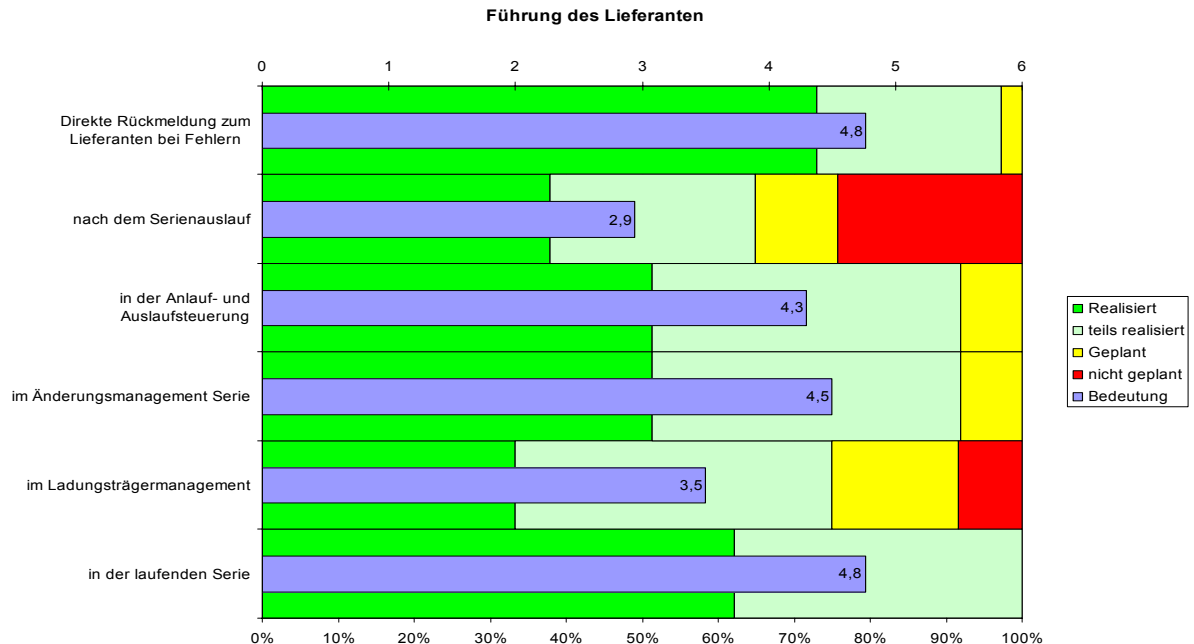
Erkennbar ist, dass größere Aufwendungen sowohl bei der Umsetzung eines proaktiven Lieferantenmanagements als auch bei einer Umsetzung der hier relevanten Konzepten für mehr als eine Lieferantenstufe geplant oder in Arbeit sind. Auch kann interpretiert werden, dass sowohl der Einkauf als auch die Logistik eine Intensivierung des Lieferantenmanagement planen, hier also zusätzliche Effekte erwartet werden.

Aufgrund der starken Abweichungen bei der Bewertung der „Frage Lieferantenmanagement als Aufgabe des Einkaufs?“ wurde eine weitere Detaillierung vorgenommen.

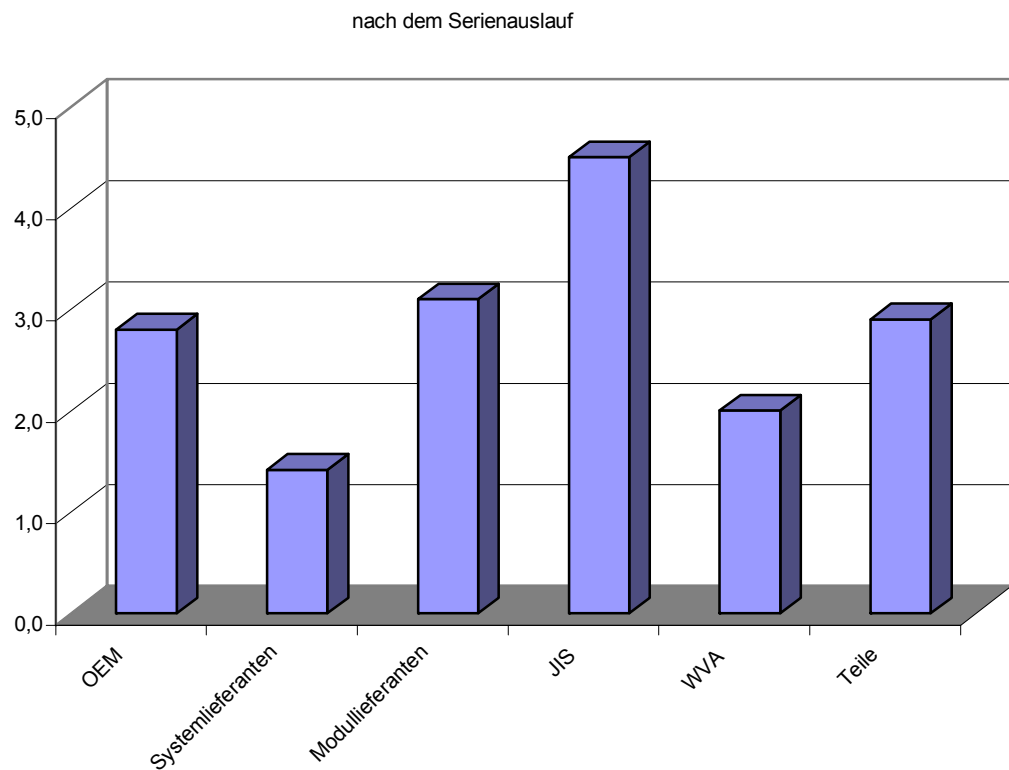


3. Themenblock B - Führung des Lieferanten“

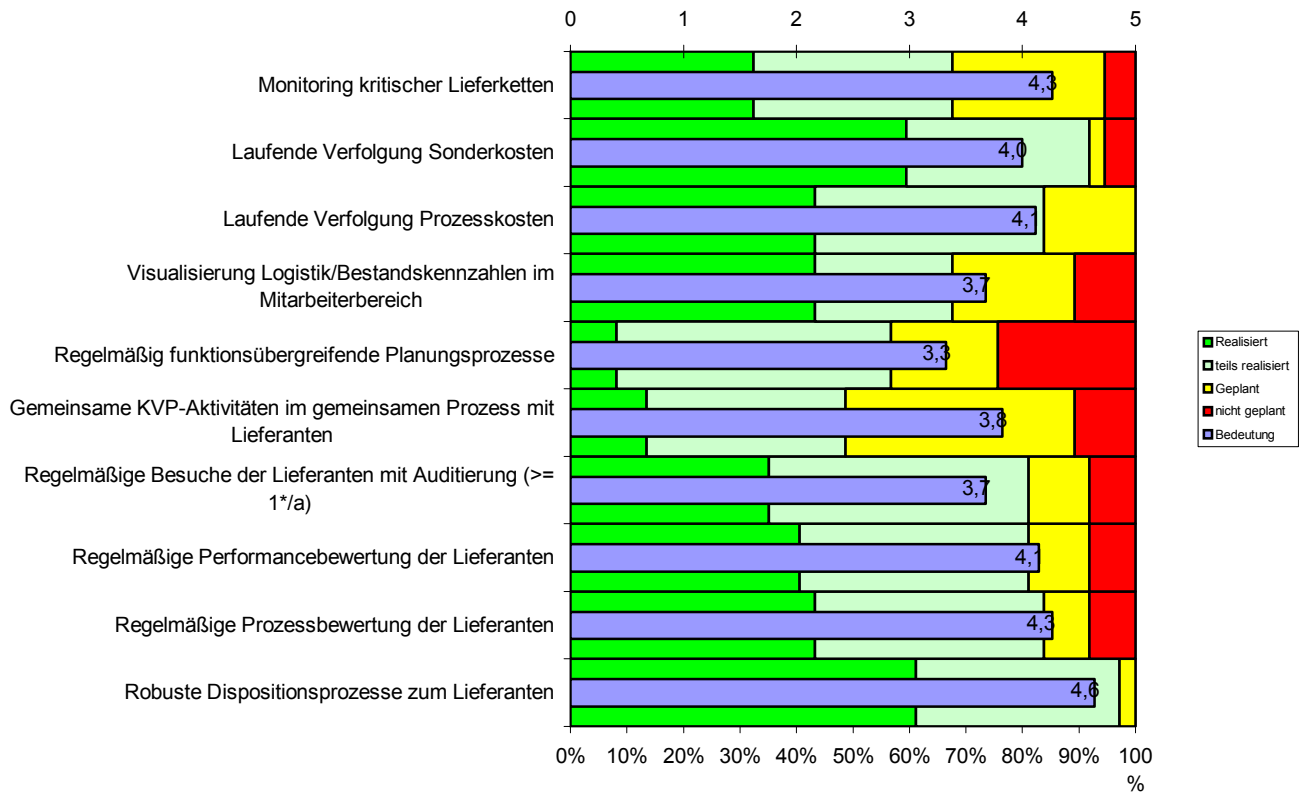
Hier sollte festgestellt werden, inwieweit die Lieferanten in die Wertschöpfungskette eingebunden sind und welche Informationen dabei ausgetauscht werden.



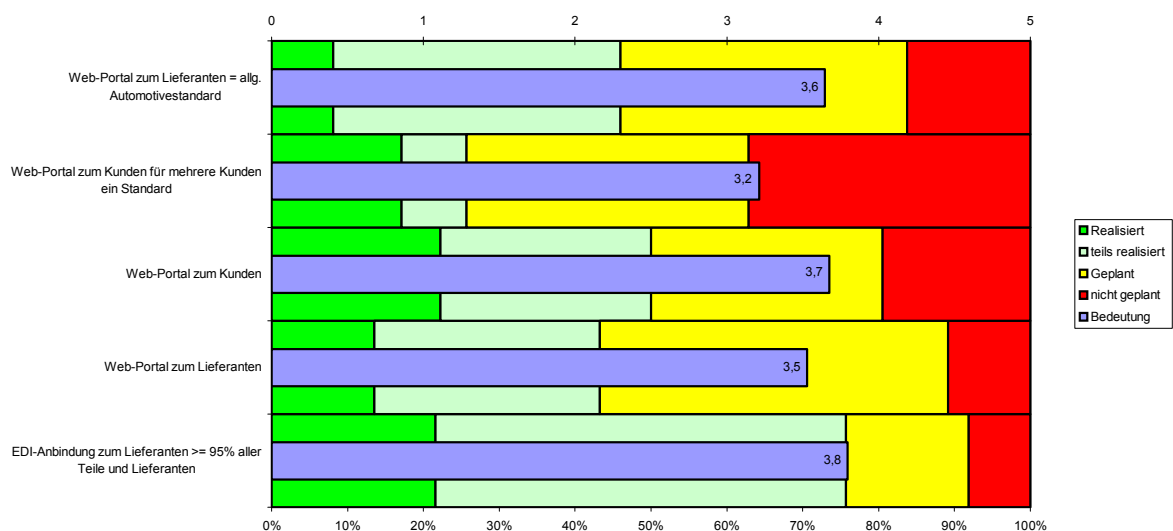
Detaillierte Darstellung „nach dem Serienauslauf“:



4. Themenblock C – „Durchführung Lieferantenmanagement“



5. Themenblock „Instrumente und Tools“



6. Themenblock „Anwendung Supply Chain Management“

